



Straubings Amüsiertempel Nummer eins im Fasching: die Fraunhoferhalle. Dieses Jahr erinnert sie an einen Eispalast.

(issuefile/93154/ext/40ad9e5df6e1e46f9a3b97dda106ea9f.jpg)

## Welche Maske soll es sein?

### Was die Ballsaison zu bieten hat – Wieder ein Künstlerball – Deko erinnert an Eispalast

Von Wilfried Schaffrath

Schnell noch das passende Ballkleid oder die lustige Maske checken, denn am 5. Januar beginnt der intensive Reigen der Faschingsbälle mit dem Schwarz-Weiß-Ball der SPD. Pünktlich um 20 Uhr wird die „up-to-date-Showband“ aus München den größten SPD-Ball Bayerns musikalisch eröffnen. Bürgerlich der Eintrittspreis mit neun Euro – für Schnellentschlossene gibt es Karten bei Foto-Stern in der Dr.-Otto-Höchtel-Straße 33 oder in der SPD-Geschäftsstelle. Natürlich wartet auch wieder eine große Tombola auf die Ballgäste.

Der Ball des Clubs der Landwirte steigt am 11. Januar im Markmiller-Saal. Gute Unterhaltung garantiert die Tanzband „Cappuccino“. Der Eintritt kostet 20 Euro, wobei die unter 25-Jährigen nur zehn Euro zahlen. Platzreservierungen nimmt Hubert Firlbeck unter Telefon 09424/948 507 entgegen.

### Redoute wieder im Markmiller-Saal

Zu einem weiteren Höhepunkt im Straubinger Schwarz-Weiß-Fasching wird bestimmt die lange Ballnacht der CSU für 20 Euro Eintritt am 12. Januar in der Fraunhofer-Halle. Die Joe-Williams-Band, Bayern-3-DJ Tonic und diverse Einlagen sind wohl beste Garanten für einen wunderbaren Ball mit viel Musik und einer großen Tombola.

Am 19. Januar ist der Metzgergehilfenverein Gastgeber zum neuen Metzgerball in der Fraunhofer-Halle. Für die gute Musik sorgt an diesem Ballabend die Band „Manyana“ aus München und im neuen Partybereich des Foyers dreht „DJ T-Killa“ die Plattenteller. Eine kulinarische Tombola mit einem 250-Euro-Tonis-Gutschein, Spanferkel für eine Grillparty, Präsentkörben und Kulinarischem aus den Metzgereien der Umgebung lassen

schon jetzt das Wasser im Mund zusammenlaufen. Der Eintritt kostet 18 Euro, Karten gibt es in der Verwaltung der Metzgerei Wenisch, Telefon 09421/846 20.

Am 25. Januar gibt es im Landgasthof Reisinger den Ball der Landwirtschaft. Für Stimmung und Schwung sorgt die bekannte Band „Larifari und Johanna“. Reservierungen bei Reisinger unter Telefon 09421/106 58.

Die Biedermeier-Redoute lädt am Abend des 26. Januar in den Markmiller-Saal zum Wiener-Walzer-Abend. Der Tanzabend ist auch ein Höhepunkt des Straubinger Faschingkalenders. Franz Schötz und seine Musiker vom Ballorchester unterhalten mit entsprechender Ballmusik. Karten gibt es im Leserservice des Straubinger Tagblatts, Telefon 09421/940 67 00.

### **Eine duftende Fraunhoferhalle**

Auch am 26. Januar laden die Wirtschaftsjuvenoren zu ihrem Ball. Ausgelassene Partystimmung ist angesagt bei der Musik des Pt-Art-Orchesters aus Linz. Die Karten gibt es in der Theresienapotheke. Die Tombola verspricht spektakuläre Preise. Am 2. Februar duftet es in der Fraunhoferhalle: Der Gärtnerball des Gärtnervereins Straubing mit zwei Topkapellen, mit seiner einmalig blühenden Dekoration und seiner vitaminreichen Tombola steht ins Haus. Ballkarten können bestellt werden bei der Gärtnerei Ferdinand Meier, Michaelsweg 44, Telefon 09421/712 04. Die Tanzschule Seidel hat am 9. Februar in der Fraunhoferhalle ihren Premieren-Ball.

Am 15. Februar leuchtet das Blaulicht beim gleichnamigen Ball der Rettungskräfte, die mit diesem Licht unterwegs sind im Hotel Asam. Es spielt die Band „May Vibes“. Veranstalter ist die Gewerkschaft der Polizei. Karten im Vorverkauf beim Leserservice des Straubinger Tagblatts.

Nur einen Tag später am 16. Februar gibt es für alle, die es gerne bunt treiben wollen, den Maskenball der Straubinger Boogie Mäuse im Hotel Asam. Tolle Shows und natürlich die tolle Musik der Partyband „Coco Loco“ warten auf die kostümierten Gäste. Mit Maskenprämierung. Kartenvorverkauf bei Orthopädie-Schuhtechnik Hausmaninger, Fraunhoferstraße 26.

Als „Highlight für alle“ kündigt die Friseur-Innung den Friseurball in der Fraunhoferhalle am 16. Februar an. „Trixi und die Partylöwen“ unterhalten die hoffentlich recht zahlreichen Gäste. Karten zum Preis von 18 Euro gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Donau-Wald, Telefon 09421/187690.

### **Keine Karten mehr für den Künstlerball**

Zum unschlagbaren Höhepunkt im Straubinger Fasching 2019 dürfte aber der Künstlerball am 23. Februar werden. Da sind selbst die Eintrittskarten in Straubings Amüsiertempel der Fraunhoferhalle schon im Format DIN-A-4.

Eintrittskarten gibt es leider keine mehr. Und zum letzten Faschingswochenende kommt es noch einmal ganz dick: Der 28. Februar – kein Donnerstag wie jeder andere und keine Uhrzeit wie jede andere: Weiberfasching der Powerfrauen ab 18 Uhr im beheizten Festzelt in Alburg am Sportplatz mit großen Tanzshows und neuen Themen und einer Maskenprämierung. Hier feiern und tanzen schon zum 22. Mal nur die „narrischen Weiber“.

Den Ballreigen der großen traditionellen Straubinger Bälle beschließt am 2. März der Bäckerball in der Fraunhoferhalle. Um Mitternacht werden wieder die wunderbaren Schautorten verlost. Karten ab 2. Februar nur

im Leserservice des Straubinger Tagblatts.

Für alle, die bis dahin noch nicht genug haben, hält der Rosenmontag noch einige Bälle bereit. Alle kleinen Cowboys und Prinzessinnen kommen am Faschingsdienstag, 5. März, ab 13 Uhr in der Fraunhoferhalle beim FTSV-Kinderfasching mit dem großartigen Harald Rieder zu ihrem Einsatz. Karten gibt's am Eingang. Am 6. März ist Aschermittwoch – und dann ist schon wieder alles vorbei.

Die Deko in der Fraunhoferhalle ist dieses Jahr eisig: „Für diese Ballsaison haben wir das Thema ‚Eispalast‘ ausgewählt“, sagt Stefanie Bauer. „Wir haben uns für dieses elegante Thema entschieden, weil wir wollten, dass unsere Deko gut harmoniert mit den festlichen Roben und Anzügen der Ballbesucher. Außerdem ist das Thema ‚Kronensaal‘ so gut bei den Gästen angekommen, dass Teile daraus wieder verwendet werden, nur in einer komplett anderen Farbstimmung“, so die Deko-Chefin vom „Ideenreich Creativ Zentrum“.

Passend zum Thema serviert der Hallengastronom Feinkost Ammer Feinschmeckergrüße als Dessert: „Geeister Kaiserschmarrn und warmer Zwetschgenröster“. Also dann, auf ins Tanzvergnügen!